



Argentinian Explorer



PATAGONIA TREKKING ADVENTURE VIP

Ein Programm, das zusätzlich zum puren Abenteuer-Trekking im Los Glaciares Nationalpark auf der großen Insel von Feuerland in Ushuaia, alle Wege von El Chaltén, ein Perito-Moreno-Minitrekking, Klettern mit Steigeisen auf dem Gletscher Viedma und Trekking im Nationalpark Tierra del Fuego, Laguna Esmeralda, Vinciguerra-Gletscher, usw. beinhaltet.



Ein First-Class-Trekking durch das südliche Patagonien, sehr umfassend und es lässt keinen Weg im Nationalpark Los Glaciares und Tierra del Fuego aus, ein Mix aus Abenteuer-inklusive Bootstouren auf dem Lago del Desierto und dem Lago Viedma-, Trekking am Perito-Moreno-Gletscher und Klettern mit Steigeisen auf dem Viedma-Gletscher.

Das Patagonia Trekking Adventure ist ein erstklassiges Trekking-Programm durch ganz Patagonien, weil man auf der gesamten Reiseroute in Gästehäusern untergebracht ist und nicht in Hostels, Herbergen oder auf Campingplätzen, es beinhaltet die beiden wichtigsten Nationalparks von Süd-Patagonien, den Nationalpark Los Glaciares in El Calafate und El Chaltén und den Nationalpark Tierra del Fuego (Feuerland). Wir kommen in El Calafate an und reisen sofort nach El Chaltén weiter, den wichtigsten Ort für Wanderer und Bergsteiger im ganzen Land. In diesem schönen Bergdorf am Fuße der Anden werden wir alle möglichen Wanderwege gehen. Wir beginnen mit dem Fitz Roy Weg, zuerst den Fußspuren folgend die bis zur Laguna Capri führen und dann mit etwas Training den anspruchsvollen Aufstieg zur Basis des Cerro Fitz Roy und der Laguna de Los Tres. Wir ergänzen diese Wanderungen mit ein wenig Abenteuer, einer Bootstour auf dem Lago del Desierto, aber ohne unser Ziel aus den Augen zu verlieren, nämlich weitere fantastische Orte wie den Lago Huemul und seinen gleichnamigen Gletscher zu besuchen, sowie ein Trekking in Punta Norte bis zum Internationalen Grenzstein mit Chile. Wir verbinden beide Ausflüge mit einer Bootstour über den fälschlich genannten See "Laguna del Desierto" (Lago de Desierto wäre richtig).

Aber damit nicht genug, wir gehen weiter bis zum Loma del Pliegue Tumbado, südlich am anderen Ende des Dorfes, wir wandern bis zur Laguna Torre und kehren zurück über den Fluss Río las Vueltas bis zum Erreichen der Brücke über den Río Eléctrico, um zur Piedra del Fraile und dem Pollone Gletscher zu gelangen. Aber bevor wir uns von El Chaltén verabschieden, werden wir noch einen einzigartigen Tag erleben: Wir fahren mit einem Boot über den Viedma-See, bis zur Front des Viedma-Gletschers und mit Hilfe von Steigeisen entdecken wir sein Inneres, ein unvergessliches und einzigartiges Erlebnis. Erfüllt sind all unsere Erwartungen und wir kehren zurück nach El Calafate, um ein Trekking auf dem berühmtesten aller patagonischen Gletscher zu machen: dem Perito Moreno Gletscher.

Jetzt können wir unser neues Ziel in Angriff nehmen und noch weiter nach Süden reisen, um den Nationalpark Tierra del Fuego kennenzulernen, welcher uns tolle Tage am letzten Zipfel der Erde bereithält. Wir können über den Land- oder Luftweg reisen, wenn wir über Land reisen haben wir einen Vor- und einen Nachteil. Der Vorteil ist, dass die Reise wirklich wunderschön ist. Es ist die einzige Möglichkeit, den Übergang zwischen der flachen, trockenen und öden Steppe und der letzten Bergkette der Anden wahrzunehmen, wenn man auf dem Landweg nach Ushuaia reist. Vorbei an Rio Grande auf Feuerland beginnt die abrupte Veränderung der Landschaft. Per Flug nach Ushuaia verpassen wir diese natürliche Metamorphose. Der Nachteil ist die Zeit beim Reisen mit dem Bus, von El Calafate nach Ushuaia sind es in etwa 10 bis 12 Stunden Fahrtzeit, abhängig von der Verzögerung bei der Migration an der Grenze zu Chile. Am südlichen Ende werden wir Trekkings im Tierra del Fuego Nationalpark machen und ein kleines Kajak-Abenteuer auf dem Beagle-Kanal. Wir werden auch zur Laguna Amarga –auch Laguna Esmeralda benannt– gehen oder zum Vinciguerra-Gletscher und zur Laguna de los Témpanos (Eisberg-Lagune). Ein reines Abenteuer-Trekking –ohne Pause– das es sich lohnt zu genießen.

Tag 1 - El Calafate - El Chaltén

Empfang am Morgen am Flughafen und Transfer zum Busbahnhof von El Calafate, um den Bus in den Ort El Chaltén zu nehmen. Es handelt sich um ein Dorf im Westen der Provinz Santa Cruz, innerhalb vom argentinischen Patagonien, mitten im Nationalpark Los Glaciares und der Bergkette der Anden gelegen, bekannt als Hauptort des Trekkings, zusammen mit dem Torres del Paine sind es die wichtigsten Zentren für Wandertouren in Patagonien. Wir werden am Busbahnhof in El Chaltén zum Abholen erwartet für unseren Transfer zum Gästehaus. Wir werden unseren Bergführer kennenlernen und bereiten die ganze erforderliche Trekking-Ausrüstung für den ersten Tag vor.

- » Unterkunft: Hotel Einzel- oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Von / Bis zu: El Calafate / El Chaltén

Tag 2 - Trekking zur Laguna Capri

Frühstück im Gästehaus. Heute ist unser erster Wandertag auf den Wegen des Fitzes Roy, wir beginnen mit einem leichtem bis mittelschwereren Trekking bis zur Laguna Capri. Der Weg beginnt im nördlichen Bereich von El Chaltén, dort wo die San Martín Straße endet. In den ersten Minuten des Trekkings geht es leicht bergauf, nach ca. 30 Minuten gelangen wir an einen Aussichtspunkt, der uns einen Blick auf das majestätische Tal des Río de las Vueltas schenkt, weiter auf der Wanderung kommen wir in das nächste Tal und dann in ein weiteres welches in Richtung des Cerro Fitz Roy geht. Der Buchen- und Nireswald ist dicht, nach fast zwei Stunden zu Fuß stehen wir vor einer Wegkreuzung, wir müssen nach links gehen um unser erstes Ziel zu erreichen:

die Laguna Capri, denn der Weg nach rechts führt zur Basis des Fitz Roy. Später kehren wir in das Dorf zurück, nach fast 3-4 Stunden Wanderung.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Calafate – El Chaltén
- » Dauer: 3 a 4 Studen
- » Schwierigkeit: Leichte Schwierigkeiten a mittlerer Schwierigkeit

Tag 3 – Trekking zur Laguna de los Tres: Basis des Cerro Fitz Roy

Früh am Morgen Frühstück im Gästehaus. Wir gehen den gleichen Weg, der uns zur Laguna Capri führt aber heute wagen wir eine größere Herausforderung, weil wir bereits ein paar Stunden Erfahrung vom Vortag haben. Der erste Abschnitt ist reiner Aufstieg bis ins Tal des Arroyo del Salto. Dieses Mal biegen wir an der Weggabelung rechts ab, bis zu den Sümpfen der Lagunen Madre e Hija (Mutter und Tochter). Wir passieren auf dem Weg ein von Bergsteigern genutztes Camp, das Poincenot um den Río Blanco zu überqueren und noch ein weiteres Camp, welches nur von Profi-Bergsteigern –wie auch das Camp Río Blanco– benutzt wird. Der Weg geht bergauf, nach fast 410 Höhenmetern erreichen wir die Moräne, dieser letzte Abschnitt kann eine Stunde Gehzeit erfordern.

Der Weg endet an der Basis des Cerro Fitz Roy, wo uns ein fantastischer Blick auf die Lagune und den Gletscher beschert wird. Wir befinden uns am nächsten Punkt zu der berühmten Granitwand des Berges und seinen ihn umgebenden feinen Spitzen. Man kann über die Moräne absteigen, um auf einem Pfad entlang des Seeufers bis zur Mündung zu gehen und dort die Laguna Sucia und die spektakulären Hängegletscher sehen. Wir gehen weiter in unserem Abenteuer, auf einem sehr steilen Abschnitt steigen wir weiter nach oben, der Weg ist übersät mit losen Steinen bis wir zur Laguna de los Tres kommen. Für viele ist dies der schönste Platz überhaupt im ganzen Nationalpark Los Glaciares, Weltkulturerbe für seine erhabene Schönheit. Schließlich beginnen wir den Rückweg über einen anderen Weg, der uns zum Gästehaus Del Pilar führt, dabei genießen wir eine weitere magische Landschaft. Wir werden ausruhen nach einem anstrengenden und einzigartigen Tag.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Laguna de Los Tres / El Chalten
- » Dauer: 8 Studen
- » Schwierigkeit: Zwischenschwierigkeit zu intensiver Schwierigkeit

Tag 4 – Loma del Pliegue Tumbado

Frühstück im Gästehaus. Pliegue Tumbado ist südlich des Rio Fitz Roy gelegen. Wir richten uns zum Ortseingang, in entgegengesetzter Richtung der Vortageswanderungen, so als würden wir zum Camp der Laguna del Toro wollen. Wir beginnen das Trekking und schreiten über die Vegetation Süd-Patagoniens, auf einem trockenen Lehmboden, wo wir praktisch keine Sträucher und Bäume auf dem Weg sehen, immer begleitet uns das makellose Bild der Berge Fitz Roy und Torre. Wir gehen entlang eines Baches, eingegrenzt durch einen Canyon, nach einem langen Trekking-Abschnitt umgibt uns ein dichter Wald aus Buchen und Ñires, wir lassen die Steppe hinter uns und tauchen in die üppige Vegetation der Anden ein. An einem sonnigen Tag verschafft der Schatten uns Erleichterung, dann kommen wir zu einer anderen Weggabelung, wie zuvor schon, diesmal biegen wir rechter Hand ab, um zur Loma del Pliegue Tumbado zu wandern.

Während wir den Bergrücken besteigen können wir den Viedma-Gletscher und seine Lagune deutlich sehen. Nach einem guten Stück zu Fuß erreichen wir in den Wald. Er ist ziemlich dicht, und es ist eine Erleichterung nun Schatten zum Gehen zu haben. Wenn wir den Wald verlassen, befinden wir uns auf einer ziemlich großen Lichtung, einer Weide. Nach ein paar Minuten zu Fuß nehmen wir die Abzweigung nach rechts, um zur Pliegue Tumbado zu gehen. Als bald erklimmen wir einen Hügel, von dem aus wir den Viedma-Gletscher und seine Lagune sehen können. Weiter geht es bergauf entlang der Strecke, wir orientieren uns an einigen Steinhäufen die als Beschilderung dienen. Der letzte Bergrücken ist sehr steil, aber wir müssen uns nochmal richtig anstrengen, um als Belohnung einen der atemberaubendsten Blicke auf den Fitz Roy, den Torre Montes und seinen Gletscher, auf die Lagune und die sie umgebende Gletscher-Moräne zu genießen. Man kann auch den Viedma-See sehen. Diese Art Trekking ist ideal, um die patagonische Steppe zu entdecken und den Anblick des Fitz Roy und Torre zu genießen, sowie das Tal der Gletscher zwischen ihnen und die prachtvollen Berge –aufsteigend aus dem ewigen patagonischen Eisfeld

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Pliegue Tumbado / El Chaltén
- » Dauer: 8 Studen
- » Schwierigkeit: Zwischenschwierigkeit zu intensiver Schwierigkeit

Tag 5 – Trekking Huemul Gletscher und Grenzstein am Lago del Desierto

Frühstück im Gästehaus. Nach drei Tagen Trekking werden wir eine verdiente Pause machen, um neue Energie zu tanken. Wir nutzen den Morgen zum Ausruhen, am Nachmittag werden wir den Lago del Desierto kennenlernen. Dies ist eine der schönsten Touren, die man in El Chaltén empfehlen kann. Wir fahren entlang einer Schotterstraße, den Río de las Vueltas begleitend, typisch für den Fluss sind die Stromschnellen und sein kristallklares Wasser.

Die schöne Landschaft ist trotz der kargen Gegend einzigartig, ein Gemälde, ein Wald aus Nadelbäumen, Buchen und Ñires, eine grüne Vegetation die unseren Blick einfängt, und die unvergänglichen Bilder des Fitz Roy und Torre mit den Gletschern und Wasserfällen. Genau auf der internationalen Grenze zu Chile gelegen, in Richtung Norden. Wir müssen über die Brücke um den Río Blanco zu passieren. Wir fahren ca. 20 km bis zum See, vorbei an der Laguna El Cóndor. Vor der Bootstour machen wir die Wanderung zur Lagune und dem Gletscher Huemul. Dann fahren wir über den See aus dem Süden nach Punta Norte, dem nördlichen Ufer oder als Alternative machen wir noch eine kurze Wanderung zum Aussichtspunkt Sentinel. Diese Bootstour ist immer abhängig von den Wetterbedingungen. An der Punta Norte machen wir das zweite Trekking für diesen Tag, zur Grenze mit dem Nachbarland Chile.

Trekking zur Lagune und dem Gletscher Huemul

Wir starten vom Parkplatz an der Punta Sur, nachdem wir Eintritt gezahlt haben betreten wir privates Land und einmal auf dem Weg geht es durch einen Buchenwald stets bergauf. Nach 30 Minuten Anstieg nähern wir uns einem Grat mit Blick auf das Flusstal des Río de las Vueltas und den Fitz Roy. Wir bleiben auf dem Grat und nach weiteren 20 Minuten entdecken unsere Augen die wunderschöne Lagune Huemul mit kristallklarem Wasser aus dem schmelzenden Huemul Gletscher. Der Weg beginnt direkt hinter den Anlagen der Nationalgarde, wo der Wald anfängt, in der Nähe von einem kleinen Bach. Die Weg geht sofort bergauf, und an Höhe gewinnend entdecken wir die Landschaft hinter uns: den Lago del Desierto in seinen ganzen Ausmaßen, gerahmt durch die Reihen des Waldes und den Cerro Vespignani mit seinen hängenden Gletschern. Die Steigung nimmt ab und der Weg führt in den sehr überraschend ruhigen und wenig belauften Buchenwald.

Trekking zur Punta Norte des Lago Del Desierto

chilenische Grenze Der Weg, den wir nehmen geht über mehrere einfache Brücken aus Baumstämmen über einen Bach, der in die Laguna Larga mündet. 60 Minuten nach dem Start befinden wir uns auf einem schlammigen Sumpfgelände mit hoher Feuchtigkeit, wir müssen dieses Gebiet rechter Hand durchkreuzen, nach Kompass in Richtung Norden, um das letzte Waldgebiet im reinen Anstieg anzugehen. Die Landschaft schenkt uns eine glänzende Aussicht auf die Laguna Larga umgeben von diesem herrlichen Wald. Nahezu am Ende der Strecke passieren wir mehrere Stationen der Gendarmerie, sie sind zurzeit verlassen und im Zustand der Verwahrlosung, bis wir den Grenzstein erreichen, die Linie, die die Grenze zu Chile markiert.

- » Unterkunft: Hotel Einzel- oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Lago del Desierto / El Chaltén
- » Dauer: 8 Stunden
- » Schwierigkeit: Leichte Schwierigkeiten

Tag 6 – Trekking zur Lagune Torre

Frühstück im Hotel. Wir intensivieren heute das Trekking mit dem Besuch der Laguna Torre. Wir gehen sehr früh los, um 8.00 Uhr über einen der zwei Wege, die zum See führen, nach ein paar Metern vereinen sich die Wege, und der Weg führt zum Flusstal des Rio Fitz Roy, dann verläuft der Weg entlang des Flussufers stromaufwärts bis zu seiner Quelle. In wenigen Minuten erreichen wir den Aussichtspunkt Garganta del Río Fitz Roy, der uns eine einzigartige Postkartenansicht der Berggipfel Solo, Adela und Torre garantiert, und natürlich auch vom Fitz Roy, der darf nicht fehlen. Auf der anderen Seite des Flusses sehen wir den Wasserfall Margarita. Wenn wir uns der Halbzeit des Trekking nähern, kommen wir an einen natürlichen Aussichtspunkt mit Blick auf den Adela und Cerro Torre sowie die Granitspitzen. Wir erreichen das Basislager De Agostini und einige Minuten später auch die Laguna Torre. Diese Lagune hat zahlreiche Eisberge an ihrem Ufer, diese entstehen aus den Abbrüchen am Grande Gletscher. Zum Übernachten kehren wir in das Gästehaus zurück.

- » Unterkunft: Hotel Einzel- oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Laguna Torre / El Chaltén
- » Dauer: 8 Stunden
- » Schwierigkeit: Zwischenschwierigkeit zu intensiver Schwierigkeit

Tag 7 – Piedra del Fraile & Pollone Gletscher

Frühstück im Gästehaus. Wir lassen uns an die Brücke über den Fluss Río Eléctrico bringen, 16 km vom Dorf entfernt, um die Wanderung zur Piedra del Fraile und dem Pollone Gletscher zu beginnen. Der Weg beginnt vor der Brücke und geht dann flussaufwärts fast parallel zur Kompassnadel in Richtung Westen, wir tauchen ein in einen dichten Buchenwald und auch andere einheimischen Nadelbäume finden wir vor. Wir haben bereits die Hälfte der Wanderung hinter uns gebracht, wenn wir uns dem Lago Eléctrico nähern, wir schwenken nach links um zum Fluss Pollone zu gelangen. Nach gerade mal 30 Minuten auf diesem Weg biegen wir wieder nach links ab entlang des Flusses bis zu dem Fitz Roy und Pollone Gletscher im Norden. Wir gehen weiter bis zur Quelle des Flusses Pollone in einem Gebiet von instabilen Moränen, die unseren Marsch aus Vorsicht und Sicherheitsgründen verlangsamen. Wenn wir unser tagesziel erreicht haben, kehren wir zum Dorf um für ein bisschen wohlverdiente Ruhe.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Piedra del Fraile / El Chaltén
- » Dauer: 4 a 5 Studen
- » Schwierigkeit: Leichte Schwierigkeiten a mittlerer Schwierigkeit

Tag 8 – Trekking zum Viedma Gletscher

Frühstück im Gästehaus. Heute ist einer der am meisten erwarteten Trekking-tage. Wir gehen morgens los zum Hafen Bahía Tunel, um per Boot über den Lago Viedma zum Viedma Gletscher zu fahren. Vom Boot aus sehen wir die beeindruckenden Bilder des Fitz Roy und des Huemul. Wir gehen an dem Cabo de Hornos von Bord, am südöstlichen Ende des Gletschers, das Schiff macht eine Wende nach Westen mit einem überwältigenden Blick auf den Gletscher. Wir landen in einer felsigen Gegend, die Bergführer bereiten die Ausrüstung und Sicherungen für das Trekking vor, zudem geben Sie uns kurze Informationen zu den Studien am Gletscher. Von diesem Ort aus beginnen wir eine kurze Wanderung über die Oberfläche bis zum Rand des Gletschers, dort ziehen wir uns die Steigeisen an, notwendig um den Gletscher erklimmen zu können. Die Wanderung dauert ca. 2 bis 3 Stunden, währenddessen wir Spalten und Höhlen entdecken, sogar einige Wasserbecken. Wir werden zum Mittagessen eine Pause machen. Wir raten warme Kleidung, Handschuhe, eine Sonnenbrille für die intensive Reflexion des Gletschers und Trekkingschuhe zu tragen, Steigeisen sind auf dem Boot und werden zur Verfügung gestellt.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Glaciar Viedma / El Chaltén
- » Dauer: 9 Studen
- » Schwierigkeit: mittlerer Schwierigkeit

Tag 9 – Rückreise nach El Calafate

Frühstück im Gästehaus. Wir haben den Vormittag frei zum Entspannen oder um den Ort El Chaltén zu erkunden. Am frühen Nachmittag gehen wir zum Bus-Terminal von El Chaltén, um den Bus nach El Calafate zu nehmen. Empfang am Busbahnhof in El Calafate und Transfer zum Gästehaus.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Von / Bis zu: El Chaltén / El Calafate

Tag 10 – Wanderung auf dem Perito Moreno Gletscher

Frühstück im Gästehaus. Wir starten zu dem berühmtesten Gletscher in Patagonien: dem Perito-Moreno-Gletscher. Wir kommen in den Hafen "Bajo de las Sombras" 6 Kilometer von den Aussichtspunkten des Gletschers gelegen, um uns an Bord des Ausflugbootes zu begeben und über den Lago Rico bis zur Südwand des Gletschers zu fahren. Sobald wir gelandet sind gehen wir in das Refugio um unsere Guides zu treffen, die für ein Trekking über den Gletscher Gruppen bilden. Die Wanderung beginnt am Ufer des Sees bis zum Gletscher, wenn wir uns dem Gletscherrand nähern, legen wir uns die Steigeisen an, wir werden in ihrem Gebrauch auf entsprechendem Gelände eingewiesen.

Das Trekking auf dem Perito-Moreno-Gletscher geht über 2 Stunden, wir sind in der Lage, Spalten, winzige Lagunen und Seracs (meterhohe gesplitterte Eissäulen) zu beobachten. Die Wanderung ist weder leicht noch schwer, eher mittelschwer. Zu berücksichtigen ist, dass der Boden uneben ist, aber dennoch eine feste und sichere Oberflächenstruktur hat. Das Trekking wird

durch einen kurzen Vortrag über die Gletscher und Informationen über die Flora und Fauna der Region und den gesamten Prozess der Bewegung des Perito-Moreno-Gletschers –welcher sehr speziell ist– ergänzt. Der Perito Moreno ist einer der wenigen Gletscher der Welt, die noch wachsen und sich bewegen, während die überwiegende Mehrheit der Gletscher durch die globale Erwärmung –die das Ozonloch bewirkt– sich ständig verkleinert. Nach der beendeten Tour kehren wir zum Gästehaus zurück, vorbei an einem üppigen Nadelwald.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück y box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Glaciar Perito Moreno / El Chaltén
- » Dauer: 6 Studen
- » Schwierigkeit: mittlerer Schwierigkeit

Tag 11 - Calafate-Ushuai

a Frühstück im Gästehaus. Transfer zum Flughafen von El Calafate für den Flug nach Ushuaia. Rezeption und Transfer vom Flughafen zum Hotel in Ushuaia.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Von / Bis zu: El Calafate / Ushuaia

Tag 12 - Trekking zur Laguna Amarga

Frühstück im Gästehaus. Heute machen wir einen kleinen Spaziergang zur Laguna Esmeralda, die in einem Tal liegt, welches früher einmal von Gletschern bedeckt war, im Westen grenzt es an den Cerro Bonete und im Osten an den Monte Toribio. Wir brechen an den Stadtrand von Ushuaia auf, nach 18 km auf der Landstraße 3 kommen wir ins Valle de Lobos (Tal der Wölfe) und von dort aus startet das Trekking entlang einem Pfad durch ein Waldgebiet, geht dann in ein Torfmoor bis zu einer Brücke aus Baumstämmen über den Esmeralda Bach. Wir lassen die Brücke hinter uns und tauchen wieder ein in den feuerländischen Wald und kommen zu einem weiteren viel größeren Torfmoor. Im letzten Abschnitt gehen wir über schlammigen Grund und über baumlose Moore, bei dem Bach der der Lagune Esmeralda entspringt. Wir gehen voran bis zum Ende des Tals, dort ist ein kleiner Vorsprung, dahinter erscheint magisch die schöne Lagune. Unsere Erwartungen werden erfüllt und übertroffen dank dieser großartigen Landschaft, die Verzauberung dieses Ortes erfasst uns. Dann kehren wir zu den Fahrzeugen zurück, um in die Stadt zu fahren.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, Box Lunch
- » Von / Bis zu: Ushuaia / Laguna Amarga / Ushuaia
- » Dauer: 5 Studen
- » Schwierigkeit: Leichte Schwierigkeiten

Tag 13 - Trekking zum Glaciar Vinciguerra & Laguna de los Témpanos

Nach dem Frühstück im Gästehaus fahren wir in das Tal von Andorra, in der Nähe der Stadt. Diese Wanderung gibt uns die Möglichkeit, die lokale Flora und die Feuchtgebiete (Turbales Sphagnum) zu erkunden. Derzeit ist dieser Bereich RAMSAR Schutzgebiet, sowohl der Vinciguerra-Gletscher wie auch die umliegenden Moore. Diese Wanderung ist nicht nur ein Synonym für Abenteuer und körperliche Anstrengung, sondern ist auch ein direkter Kontakt mit der Natur und ideal, um die verschiedenen Entwicklungsschritte in dieser Region zu verstehen, von der Eiszeit bis zu unserer Zeit. Der Anfang des Trekkings ist relativ leicht bis mäßig, fast ohne Steigung und erfordert nicht besonders Kraft, man geht über roten Moorboden und durch den Wald bei dem Arroyo Grande (großer Bach).

Dann durchschreiten wir dieses spiegelglatte Gewässer, um den ersten Teil des Aufstiegs begleitet von einheimischen Nadelbäumen, zu beginnen. Der Weg verlangt von uns etwas mehr Kraft, wir wechseln von der Kategorie mittelschwer auf anspruchsvoll, aber wir passen unser Schrittempo den körperlichen Fähigkeiten der Gruppe an. Wir machen eine Pause in einem Bereich von Weiden und Torfmooren und genießen die atemberaubende Aussicht auf die Landschaft. Nachdem wir verschnauft und neue Energie getankt haben steigen wir weiter auf, um den höchsten Teil des feuerländischen Waldes zu erreichen, wo wir durch den kontinuierlichen patagonischen Wind um fast 45 Grad gebogene Bäume sehen können. Das Ende ist überraschend: die majestätische Laguna de Los Témpanos (Lagune der Eisberge) und ihr Begleiter der Vinciguerra-Gletscher, der die Lagune in der Zeit der Schneeschmelze speist. Wir können Höhlen, Spalten und Muränen entdecken. Wir kehren in das Valle de Andorra zurück, von so viel Schönheit benommen, geht es zurück in die Zivilisation.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, Box Lunch
- » Von / Bis zu: Ushuaia / Laguna Amarga / Ushuaia
- » Dauer: 8 Studen
- » Schwierigkeit: Zwischenschwierigkeit zu intensiver Schwierigkeit

Tag 14 - Trekking im Nationalpark Tierra del Fuego & Kajak ab dem Roca-See

Nach dem Frühstück fahren wir zur Ensenada-Bucht, im inneren des Nationalpark Tierra del Fuego, von wo aus der Weg Senda Costera beginnt. Auf dem Weg sehen wir Seevögel und Meeressäuger. Der Weg ist leicht, wir begegnen den berühmten "concheros" des Beagle-Kanal, archäologische Überreste, die uns zu den früheren Einheimischen, Yagan-Indianer und Yamana-Indianer führen, sie lebten an den Küsten der Insel und ernährten sich aus dem Meer. Im Wald an der Küste gibt es Baumarten, die wir kaum innerhalb des Parks erblicken konnten, wie den Canelo und Notro, typisch für seine schönen traubenförmigen Blüten. Die durchgehende Wanderung führt uns nach drei Stunden zum Lago Roca, wo wir zu Mittag gegessen und einen Blick auf den wunderschönen See genießen. Am frühen Nachmittag unserer Tour, geht es weiter mit purem Abenteuer, wir steigen in die Kajaks um auf dem Fluss Lapataia und / oder dem Ovando zu paddeln.

Wir begeben uns auf den Roca-See und paddeln auf den Flüssen bis zu Lapataia-Bucht wo die Flüsse münden. Der Abstieg dauert anderthalb Stunden, notwendig um im ganzen 5 Kilometer Weg zurückzulegen. In den Binnengewässern des Beagle-Kanal, können wir mehrere Tiere beobachten, Wasservögel wie Schwarzhalschwäne oder Haubentaucher, letztere mit ihren typisch schwimmenden Nestern. Dann, wenn wir uns dem Archipel Cormoranes nähern, wechseln wir vom Binnengewässer auf Meerwasser, und enden in der Lapataia-Bucht, sinnbildlich für den Park, denn hier endet die berühmte Route 3 die in Buenos Aires beginnt und nach 3.000 Kilometern hier aufhört.

Hinweis: Die Kajak-Tour ist abhängig von den Wetterbedingungen, aus diesem Grund kann sie aufgrund von starken Winden, Regen oder schlechtem Klima abgesagt werden. Der verantwortliche Guide für die Kajaks, ist ggf. für die Annullierung der Tour zuständig, wenn notwendig überwacht er die Sicherheit und den Schutz der Teilnehmer.

- » Unterkunft: Hotel Einzel-oder Doppelzimmer mit Privatbad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, Box Lunch
- » Von / Bis zu: Ushuaia / Parque Nacional Tierra del Fuego / Ushuaia
- » Dauer: 8 Studen
- » Schwierigkeit: Leichte Schwierigkeiten a mittlerer Schwierigkeit

Tag 15 - Ushuaia

Frühstück im Gästehaus. Transfer zum Flughafen von Ushuaia. Ende des Reiseservice.

- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Von / Bis zu: Ushuaia / Flughafen Ushuaia

➔ Dienstleistungen

Servicios Incluyen:

- ✔ Bergführer mit
- ✔ Alle Ausflüge im Reiseplan beschrieben
- ✔ Transfer während Trekking in regelmäßigen und privat
- ✔ Unterkunft laut Reiseverlauf
- ✔ Mahlzeiten, sterben im Programm beschrieben Sindh inbegriffen

Servicios no Incluyen:

- ✔ Eintritt in die Nationalparks
- ✔ Krankenversicherung
- ✔ Lebensversicherung
- ✔ Trinkgelder
- ✔ Getränke

- ✓ Flugtickets
- ✓ Zusätzliche Exkursionen und jeden Service, der nicht im Reiseprogramm aufgelistet ist

☰ Saison 2016-2017

➔ [Preise und Ausgänge der Trekking in Patagonien 2016-2017](#)

15 Tagen / 14 Nächte

Preise

GÄSTEHAUS	Spanische Sprache			Andere Sprachen		
	ROOM	DOPPELZIMMER	EINZELZIMMER	ROOM	DOPPELZIMMER	EINZELZIMMER
Saison Hochsaison		3.585 USD	4.250 USD		3.585 USD	4.250 USD
Saison Nebensaison		3.350 USD	3.990 USD		3.350 USD	3.990 USD

Abfahrt: Jeden Tag mit einem Minimum von 2 Personen.

Unterkunft

Unterkunft	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14
Haus Doppel - Einzelzimmer mit eigenem Bad	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschlag Einzel (single)	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

📄 Allgemeine Informationen

Empfohlenes Gepäck für die Trekkings

Empfohlenes Gepäck während der Trekkings:

- » Rucksack für 50 Liter Inhalt
- » Synthetische Unterwäsche
- » Langärmeliges Hemd und ein weiteres aus Baumwolle
- » Hose, die für Wanderungen geeignet ist
- » Lange Strümpfe, -unterhosen
- » Thermo-Kleidung
- » Ein Paar Gamaschen und ein paar Handschuhe
- » 2 Paar Wollsocken
- » 2 Paar dünne Socken
- » Trekkingschuhe
- » Wollmütze (besser Wolle als Kunstfaser)
- » Schirmmütze zum Schutz gegen die Sonne
- » Je ein Handtuch für Hände und Bad
- » Sonnenbrille
- » Sonnencreme
- » Taschenlampe

- » Wanderstöcke (unbedingt notwendig)
- » Notwendige Ausweispapiere für das Überqueren der Grenze mit Chile
- » Persönliche Medikamente

 CONSULTAR

 RESERVAR

ARGENTINIAN EXPLORER

Av. Callao 531 Piso 3° Depto. "B", (C1022AAR) Ciudad Autónoma de Buenos Aires, Argentina.

Teléfono: +54 11 4371-8055 - **email:** ventas@argentinianexplorer.com - **Web:** <http://argentinianexplorer.com>